

Presseeinladung

Expertentagung mit Georg Fahrenschon

DIE POLITIK IM ZEICHEN DER FINANZKRISE

Neue politische Lösungen: Das Beispiel Schuldenbremse und deren Folgen



Die steigende Schuldenlast ist eine wachsende Gefahr für die öffentlichen Haushalte. In vielen Ländern hat die Schulden- und Zinsbelastung eine Dimension erreicht, die zu Einschränkungen der Handlungsfähigkeit der Politik führen könnte. Die Frage, wie die Politik selbst darauf reagieren kann, wird auch künftig im Zentrum vieler Debatten stehen.

Die Beschränkung der Verschuldung der öffentlichen Haushalte auf allen Ebenen bleibt für Deutschland eine zentrale Aufgabe. Die Politik hat nicht zuletzt 2009 mit der Einführung der „Schuldenbremse“ ins Grundgesetz darauf reagiert. Im Rahmen dieser Expertentagung wollen wir darüber diskutieren, welche Konsequenzen die bisher getroffenen Regelungen haben und welche weiteren Entwicklungstendenzen abzusehen sind.

Gäste sind der Bayerische Staatsminister der Finanzen, **Georg Fahrenschon**, Ingolstadts Oberbürgermeister **Dr. Alfred Lehmann**, sowie **Prof. Dr. Roland Sturm**, Universität Erlangen-Nürnberg. Die Moderation übernimmt **Jürgen Schleifer**, Redaktionsleiter Münchener Runde im Bayerischen Fernsehen.

Termin: **Dienstag, 4. Oktober 2011 | 17.00 bis 20.30 Uhr**
Ort: **Hanns-Seidel-Stiftung | Konferenzzentrum München,
Lazarettstr. 33 | 80636 München**

Wir möchten Sie zur Berichterstattung gerne einladen und bitten aus organisatorischen Gründen um Mitteilung, wenn Sie oder ein Redaktionsmitglied daran teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Hubertus Klingsbögl
Pressesprecher

Hanns-Seidel-Stiftung e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Lazarettstraße 33
80636 München

Telefon + 49 (0)89 1258-253
Telefax + 49 (0)89 1258-363
presse@hss.de